
Subject: Lakritz als Testosteronkiller

Posted by [Gast](#) on Sun, 05 Feb 2006 16:26:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab grade beim Googeln was interessants gefunden.

Es soll wissenschaftliche Studien geben daß der Verzehr von Lakritz die Bildung von Testosteron hemmt.

Mehreren Männern wurde über einen bestimmten Zeitraum täglich Lakritz zum essen gegeben und dann der Testospiegel gemessen.

Ergebniss: Der Testosteronspiegel ist bis über 40% abgesunken.

Hört man auf Lakritz zu essen erholt sich der Siegel innerhalb von ein paar Tagen.

Meine Überlegung nun:

Wirkt sich das Lakritznaschen posistiv bei Andorgenetischer Alopezie aus???

Denn wo weniger Testosteron ist da entsteht auch weniger DHT.

Vielleicht kann sich ja der eine oder andere daran gewöhnen immer mal ein paar Lakritze einzuwerfen.

..ist sicher nicht von Nachteil für den Haarstatus...

Subject: Re: Lakritz als Testosteronkiller

Posted by [pilos](#) on Sun, 05 Feb 2006 16:35:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das stimmt...

aber an der testosteronschraube sollte man möglichst nicht drehen.....

ausserdem ist SHBG das ausschlaggebende und nicht testosteron.

über 90% von testosteron ist an SHBG gebunden und somit NICHT aktiv.

nur freies testosteron kann eine wirkung entfalten...somit ist schnuppe wieviel testosteron man hat..sondern wieviel gebunden ist....